SOSSENHEIMER SPITZEN

Natürliche Währung

von Eva Mingram

Es wurde bereits hinreichend geschimpft über den ehemaligen Limburger Bischof, der unbestritten mit seiner Prunksucht (nicht nur) dem Ruf der katholischen Kirche gehörigen Schaden zugefügt hat. Dass die Schäffchen besser zu sparen verstehen als ihr (Ex-)Hirte, beweist das Projekt Kirche im Grünen. Seine Verwicklung im Höchster Stadtpark kostet in erster Linie Schweiß, Fantasie, Kraft und vor allem viel Kompromissbereitschaft, um alle Interessen unter einen Hut zu bringen. Bäume, Sträucher und Blumen tun dazu, was sie immer tun, wenn man sie lässt. In dieser Währung steckt bei weitem mehr Gotteslob als in teuren Orgeln, goldenen Türgriffen und glänzenden Kuppeln, auch wenn letztere wohl noch in 100 Jahren von Schaulustigen bestaunt werden und – als abschreckendes Beispiel – den Rubel rollen lassen.

Cafe Kontakt

Das nächste Café-Kontakt-Treffen für Flüchtlinge und Sossenheimer findet am Samstag, 23. Juli, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Regenbogengemeinde statt.

Interessierte sind herzlich willkommen. Wer möchte, kann etwas zum Knabbern und Spielen für Kinder und Erwachsene mitbringen. Aktuelle Informationen gibt es unter www.sossenheim-hilft.de im Internet. **red**

Schon am späten Nachmittag waren beim Straßenfest fast alle Birtischgarnituren in der Michaelstraße gefüllt. Fotos: Schlosser

Sommerpause

Das Sossenheimer Wochenblatt macht Anfang August Sommerpause.

Am Donnerstag, 10. August, erscheint kein Sossenheimer Wochenblatt. Alle Meldungen und Termine für die ersten August-Wochen müssen daher in der Ausgabe vom 28. Juli erscheinen, für die am Montag, 25. Juli, Redaktionsschluss ist. Die nächste Ausgabe danach erscheint am Donnerstag, 24. August. **sw**

Begehung der Michaelstraße

Die SPD Sossenheim lädt am morgigen Freitag, 15. Juli, um 17 Uhr an der Ecke Michaelstraße/Alt Sossenheim alle Bürger zu einer Begehung der Michaelstraße und der angrenzenden Straßen ein.

Die Begehung wurde bei der jüngsten Sprechstunde von der SPD vorgeschlagen, nachdem sich Bürger über rechtswidriges Verhalten wie Geschwindigkeitsübertretungen und fahren gegen die Einbahnstraße beschwert hatten. Dieser Bereich von Sossenheim ist durch viele Einbahnstraßen geprägt. Die Bürger haben die Verkehrssituation nach Angaben der SPD als „sehr schwierig“ beschrieben. Da die SPD in der neuen Stadtregierung für Verkehr zuständig ist, will sie an der Verbesserung der nicht einfachen Situation arbeiten. Als Gesprächspartner stehen Ortsvorsitzender Roger Podstnaty und Ortsbeirat Klaus Moos zur Verfügung. **red**

SGS im Urlaub

Die Geschäftsstelle der SG Sossenheim bleibt vom 18. Juli bis einschließlich 26. August geschlossen.

Danach ist die Geschäftsstelle wieder montags bis freitags von 9 Uhr bis 11 Uhr geöffnet. **red**

Sonniges Straßenfest

Beim ISG Straßenfest hatten die Besucher vor allem viel Spaß am Entenrennen

Am Ende war der neue Vorsitzende der Interessengemeinschaft Sossenheimer Gewerbetreibende (ISG), Uwe Ciemer, froh, dass die von ihm geschätzten 400 Besucher zum Straßenfest in die Michaelstraße gekommen waren. Bei sommerlichen Temperaturen am vergangenen Samstag und trotz zahlreicher Feste rund um Sossenheim sprach er von einem „tollen Erfolg“.

„Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich und das Fest unterstützt haben, das sind Firmen, Helfer, private Helfer aber auch die Kerbeurschen und insbesondere auch die Jugendfeuerwehr“, so Uwe Ciemer. Unterstützung kam auch vom Kultur- und Förderkreis, der Bühne und Zelt sowie Ti-

sche und Bänke zur Verfügung gestellt hatte.

„Die Nixnutze“ sorgten am Abend auf der Bühne für die Musikauswahl und dafür, dass Stimmung in der Michaelstraße aufkam und dass auch getanzt wurde. Für Kaffee und Kuchen sowie Speis und Trank und ein kühles Bier vom Fass war bestens vorgesorgt worden. Alle Bänke waren besetzt und auch an den Stehbiertischen war alles „belegt“. Auf dem Kirchberg hatte der „Büchermurm“ ein Programm insbesondere für Kinder mit Kinderkarussell und Kindertheater zusammengestellt und trug damit zum Gelingen des Michaelstraßenfestes bei (siehe Bericht auf Seite 3).

Höhepunkt für Groß und Klein war erneut das Entenrennen auf

dem Sulzbach. Rund 350 Enten waren „gekauft“ und ins Rennen geschickt worden. Die schnellste Ente gewann mit großem Vorsprung ein „Bobby Car“, das von der Firma Auto Klein gestiftet

Vor allem das Entenrennen sorgte bei den Besuchern wieder für viel Spaß. Insgesamt sind 350 Enten an den Start gegangen und die Jugendfeuerwehr sorgte dafür, dass auch keine einzige das Ziel verfehlte.

worden war. Auch die übrigen mehr als 30 Preise hatten Sossenheimer Firmen gestiftet.

Der Zieleinlauf wurde an der Straße Alt Sossenheim von der Brücke aus von zahlreichen Besuchern mit viel Jubel verfolgt. Die Jugendfeuerwehr hatte den Zieleinlauf installiert und sorgte so dafür, dass keine Ente verloren ging. Wenn sich dennoch eine Ente vorbeimogelte, schrien die Kinder und machten die Helfer auf die Ente aufmerksam.

Die Siegerehrung fand vor der Bühne statt und der Gewinner des „Bobby Cars“ fuhr unter dem Beifall der Besucher eine Ehrenrunde und dann durch die Menge die Michaelstraße herunter. Ein rundum gelungenes Fest, das auch weiterhin gefeiert werden soll, wie Uwe Ciemer versprach. Gefeierte wurde bis nach Mitternacht. **mk**

SOSSENHEIMER MUSIKSOMMER
AUF DEM KIRCHBERG
Freitag 22. Juli 2016
Die Klassiker der Volksmusik
ROSEKIPPLER
Live sind wir am Besten
Beginn 18.00 Uhr
Eintritt frei!
Mit freundlicher Unterstützung vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main und den Sponsoren:
Frankfurter Sparkasse, Frankfurter Volksbank, BOPETZSCH, Kultur & Förderkreis Frankfurt-Sossenheim

Der Imbiss mit den besonderen Wild-Spezialitäten freut sich auf Sie!
Wild Smoker
Wilhelm-Fay-Straße 13 · 65936 Frankfurt-Sossenheim
Tel. 069/341842 · info@wildsmoker.de · www.wildsmoker.de

Teppichwäscherei & Reparatur
*auf ausgewählte Leistungen, gültig bis 22.7.2016
20 Jahre Erfahrung
Kostenlose Beratung! Abhol- und Lieferservice
Frisch in den Sommer - Bis zu 42% Rabatt*
7 Stufen Edelwäsche:
Abklopfen, Reinigen, Desinfizierung, Imprägnierung, Mottenschutz, Glanzwäsche, Rückfettung
Reparatur:
Franzen, Kanten, Löcher, Brand- und Wasserschäden, Verkürzungen, Verschmälern
Bio-Teppichreinigung Irani
Bolongarostraße 179 · 65929 Frankfurt-Höchst
Tel. 069 / 400 362 46 oder 0177 / 421 06 22
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-19 Uhr, Sa. 9-18 Uhr

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten seit 1889
BRUM
Angebote der Woche vom 13. Juli bis 20. Juli 2016
Heißer Leberkäse 100 g 0,99 €
Hähnchen-Cordon bleu Stück 2,00 €
Rindergulasch in Rotweinsauce 100 g 1,60 €
Rinderbugle - Falsches Filet - von den Rehbachtal-Rindern, zum Schmoren oder Dünsten 100 g 1,30 €
Paprika-Spieße von der Schweinefleisch, zum Braten oder Grillen 100 g 0,99 €
Wildschwein-Steaks, bratfertig gewürzt 100 g 1,80 €
Shrimps-Spieße, bratfertig gewürzt mit Zitronen und Dill Stück 2,00 €
Tomaten-Mozzarella-Spieße mit Basilikum Stück 1,50 €
Cevapcici, aus Lamm- und Rindfleisch Stück 1,50 €
Sossenheimer Gelbwurst 100 g 0,99 €
Nutzen Sie unseren Lieferservice!
Sie bestellen per Telefon, Fax oder Mail.
Wir liefern täglich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.
Lieferpauschale 2,00 €.
Peter & Irene Brum
Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

Katholische Kirche setzt auf die Natur

Dreifacher Abschied

Weidenkapelle im Stadtpark ist ein neues Projekt des Pastoralen Raums Höchst

Neue Wege beschreiten die fünf katholischen Gemeinden des Pastoralen Raumes Frankfurt-Höchst.

Eine Steuerungsgruppe, bestehend aus Mitgliedern von St. Michael in Sossenheim, St.

Josef in Höchst, St. Dionysius in Sindlingen, St. Bartholomäus in Zeilshausen und St. Johannes Apostel in Unterliederbach, verwirklichte eine Idee, die Kirche neu erlebbar macht.

Wenn der alte Spruch Regen bringt Segen zutrifft, kann

das Innovationsprojekt wohl jede Menge himmlisches Wohlgefallen verbuchen. So wohl beim Baubeginn als auch bei der Einweihung der Weidenkapelle am Höchst Stadtpark öffnete der Himmel seine Schleusen. Doch unbeeinträchtigt von Wasser, Matsch und Donnerrollen, wurde am 17. Juni auf dem Gelände der alten Gärtnerei am Stadtpark die Weidenkapelle als Gotteshaus im Freien eröffnet. „Eine tolle Regenparty!“, freute sich Stefan Hecktor, der als Pächter der 8.000 Quadratmeter großen ehemaligen Stadtgärtnerei sozusagen Hausherr ist, angesichts der guten Stimmung bei den etwa 80 Gästen.

Nicht erst seit die Kirchen einschneidenden Sparzwängen unterliegen, hat man erkannt, dass Kirche neu belebt werden und andere Wege gehen muss, um die Menschen anzusprechen. „In der Natur sind wir der Schöpfung besonders nah“, präziserte Claudia Lamargese, Gemeindefereferentin der Gemeinde St. Johannes-Apostel in Unterliederbach. Auch Sigrid Pörtner vom Bischöflichen Ordinariat ist von der Idee „Kirche im Grünen“ angetan und war bei der Einweihung anwesend. „Ein-Weiheung“ ist in diesem Fall allerdings nicht ganz wörtlich zu nehmen, denn eine klassische Weihe hat nicht stattgefunden. Somit ist die Weidenkapelle vom theologischen Standpunkt aus nicht einer „echten“ Kapelle gleichzusetzen.

Nach ausgiebigen Planungen über gut zwei Jahre hinweg, wurde bereits Anfang dieses Jahres mit den „Bauarbeiten“ begonnen. Nicht Steine,

Mörtel oder Beton, sondern in Töpfen vorgezogene Steckhölzer bilden das „Mauerwerk“ der Weidenkapelle. Begünstigt durch den kräftigen Regen der vergangenen Wochen, grünt es bereits ordentlich und lässt den Kirchencharakter deutlich erahnen. Mit jedem Tag wird das Dach nun dichter. Praktischerweise ist der Fachmann für das Gärtnereische nicht weit: Stefan Hecktor, Betreiber des gleichnamigen Blumenhauses in Unterliederbach, ist als aktives Mitglied der Gemeinde St. Johannes auch in der Steuerungsgruppe tätig. Schon lange dient die Gärtnerei, die sein Geschäft mit Blumen und Pflanzen versorgt, als Treffpunkt für Familien der Gemeinde St. Johannes. Insofern ist das Projekt Weidenkapelle eine Weiterentwicklung dieser gastlichen Veranstaltungen. Unter einem Blätterdach, geformt aus Weidenruten, umgeben von vielen grünenden und blühenden Pflanzen, steht das Kreuz, wie es auf den Altären der christlichen Kirchen zu finden ist.

Davor sollen sich künftig Menschen begegnen, um zu beten, zu feiern und Gemeinschaft zu erleben. Praktisch und ökologisch gedacht war der Kauf einer Kompost-Toilette, bei der Sägespäne zum Einsatz kommen, was nach der Entsorgung der Pflanzenwelt zu Gute kommt. Gute Ideen gedeihen in dieser Umgebung ebenso wie all das Grün und haben reelle Chancen auf Verwirklichung. Vor allem Familien lieben das Umfeld, da dem Bewegungsdrang der Kinder kaum Grenzen gesetzt sind. „Nur die Gewächshäuser sind tabu“, stellt Stefan Hecktor klar.

Kita verabschiedet langjährige Mitarbeiter

Am vergangenen Samstag hatte die Leitung der Kindertagesstätte Regenbogenland ins Gemeindehaus der evangelischen Regenbogengemeinde eingeladen, um drei langjährige Mitarbeiter in den Ruhestand zu verabschieden. Kirchenvorstand und Pfarrer Horst Klärner hatten dazu eine kleine Feier mit Sekt und einem Bankett vorbereitet.

Thomas Ohly vom Elternbeirat der Kita begrüßte die Gäste und Ehrengäste. Darunter waren auch Ehrengäste vom diakonischen Werk sowie ehemalige Kollegen. Zur Begrüßung sang der Frauenchor der Regenbogengemeinde. Hausmeister Martin Marth wurde nach 20 Dienstjahren in den Ruhestand verabschiedet. Die Laudatio hielt Elvira Poschmann. Sie bedankte sich für sein „umsichtiges, ruhiges Wirken“. „Kleine Reparaturarbeiten haben sie immer sofort erledigt“, resümierte Elvira Poschmann. Sie überreichte ihm eine Urkunde, Blumen und ein kleines Präsent.

Nach 25 Dienstjahren ging Hauswirtschaftskraft Gabriele Truntschka in den Ruhestand. Die Laudatio hielt Thomas Ohly und überreichte ebenfalls Ur-

kunde, Blumen und ein kleines Präsent. „Sie waren die gute Seele dieser Einrichtung und haben den Weg vom Kindergarten zur Kindertagesstätte mitgetragen“, bedankte er sich.

Auch die langjährige Leiterin der Kita „Regenbogenland“ wurde nach 42 Dienstjahren verabschiedet. Für Ingrid Marth hielt Pfarrer Horst Klärner die Laudatio. Er lobte die gute Arbeit der Leiterin: „Die Kinder brauchen Geborgenheit und das haben sie den Kindern vermittelt und auch die Kinder auf das Leben im Alltag vorbereitet.“ In ihrer Zeit des Wirkens fiel auch die Erweiterung des Kindergartens in eine Kindertagesstätte. „Ein Weg entsteht, wenn man ihn geht“, fügte Horst Klärner hinzu und rief den zukünftigen Rentnern zu: „Ich wünsche Ihnen, dass sie mit Gottes Hilfe den Ruhestand lange genießen können.“

Zum Abschied bekamen alle drei jeweils ein Gemälde mit dem Motiv ihrer Kindertagesstätte, das die Malschüler um den Sossenhoimer Künstler Peter Kuhlmann gemalt hatten. Im Anschluss konnten sich die Gäste an einem Buffet bedienen und mit den verabschiedeten Jubilaren zusammensitzen und noch etwas feiern. **mk**

Bei der Einweihung der Weidenkapelle gab es trotz Regens viele fröhliche Gesichter unter dem grünen Dach. Foto: Mingham

Pfarrer Horst Klärner (l.) und Elvira Poschmann (r.) verabschiedeten Gabriele Truntschka, Martin und Ingrid Marth. Foto: Krüger

Freunde gehen nicht vergessen, sie gehen nur voraus.

Franz Deppisch

* 29.4.1940 † 9.7.2016

Vielen Dank an das Team Reinert und das Palliativteam Frankfurt für die gute Betreuung.

In stiller Trauer:
Maria Morian und Angehörige

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 20. Juli 2016, um 12.15 Uhr auf dem Sossenhoimer Friedhof, Siegener Straße, statt.

Aus den Kirchengemeinden

Kirchennachrichten für die Zeit vom 15. Juli bis 28. Juli 2016

Kath. Kirchengemeinde St. Michael

Freitag, 15.07.

09.30 Uhr Miniclub; Christiane Hampel (Gemeindehaus)

17.00 Uhr Messdiener/innen-Anfängergruppe (Sakristei)

18.00 Uhr KAB St. Michael: Treffen in der Gaststätte „Am Brünchen“

Samstag, 16.07.

18.00 Uhr Abendlob (Krypta)

19.30 Uhr Tanzkreis; Andrea Seichter (Gemeindehaus)

Sonntag, 17.07.

09.15 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde (Kirche)

Mittwoch, 27.07.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta)

16.00 Uhr Gottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)

20.00 Uhr Atempause (Krypta)

Nach langer schwerer Krankheit ist mein lieber Ehemann, unser Vater, Bruder, Schwiegervater, Onkel, Groß- und Urgroßvater von uns gegangen.

Heinrich Murawski

* 14.6.1926 † 3.7.2016

In stiller Trauer:
Luzie Murawski mit Familie

Der Andachts-Gottesdienst findet am Sonntag, dem 24. Juli 2016, um 11.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Michael statt.

Montag, 18.07.

09.00 Uhr Rosenkranzgebet (Nothelferkapelle)

Mittwoch, 20.07.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta)

16.00 Uhr Gottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)

Donnerstag, 21.07.

19.00 Uhr Firm-Katecheten-Treff (Pfarrhaus)

Samstag, 23.07.

18.00 Uhr Abendlob (Krypta)

Sonntag, 24.07.

11.00 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde (Kirche)

Montag, 25.07.

09.00 Uhr Wortgottesdienst (Nothelferkapelle)

Dienstag, 26.07.

09.00 Uhr Gottesdienst zum Annatag (Kirche) unter Mitgestaltung der kfd

Evangelische Regenbogengemeinde

Sonntag, 17.07.

10.00 Uhr Abendmahls-gottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Sonntag, 24.07.

10.00 Uhr Gottesdienst (Kirche Siegener Straße)

Evang. Gemeindehaus Westerwaldstraße 20

Freitag, 15.07.

15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre

15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre

17.00 Uhr Jugendkreis, ab 14 Jahre (einmal im Monat)

18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe

In den Sommerferien vom 18. Juni bis 26. August 2015 finden keine Gruppen und Kreise statt!

Trauert nicht um mich, freut euch, dass ich den Frieden habe.

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

„Toni“ Otilie Köller

geb. Müller

* 08.08.1932 † 29.06.2016

In stiller Trauer:
Winfried, Beate und Marius Köller
Bernd Köller und Gabi Voß

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 15. Juli 2016, um 11.00 Uhr auf dem Sossenhoimer Friedhof, Siegener Straße, statt.

PIETÄT BOLLIN

Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten

Frankfurt-Sossenheim Tel. 34 19 25 Schaumburger Straße 16

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sossenhoimer schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Sossenhoimer Wochenblatt

Werbung bringt Erfolg!

Rufen Sie uns an: 0 61 96 / 84 80 80

TERMINE IN SOSSENHEIM		
Wann	Was	Wo
15. Juli 17 Uhr	SPD-Begehung der Michaelstraße	Treffpunkt Ecke Michaelstraße/Alt Sossenheim
18. Juli 19 Uhr	Bürgersprechstunde der SPD Sossenheim	in der Gaststätte „Zum Taunus“
22. Juli 18 Uhr	Sossenheimer Musiksommer mit den „RoseKippler“	auf dem Kirchberg
23. Juli 15 Uhr	Café Kontakt	im evangelischen Gemeindehaus
26. Juli 15 Uhr	Babbelstubb' mit gemeinsamen Grillen	im Vereinsraum im Volkshaus

Strubbelgrummel-donnerkeil

Lustiges Kindertheater auf dem Kirchberg

Zum Auftakt des Michaelstraßenfestes gestaltete der Bücherwurm auf dem Kirchberg ein Programm für Kinder, Eltern und Lesefreunde. Für die Kinder war ein Kinderkarussell aufgebaut, dass von der ISG finanziell unterstützt wurde und es so ermöglichte, die Kinder für einen kleinen Obolus Karussell fahren zu lassen.

Für Klein und Groß wurde am Samstagnachmittag ein Kindertheaterstück auf dem Kirchberg aufgeführt. Der Titel lautete „Strubbelgrummel-donnerkeil“ und dahinter verbarg sich ein Mix aus vielen bekannten Märchen. Die vor einigen Jahren gegründete Eltern-Theatergruppe der Bornheimer Johanniskita führte das turbulente Stück auf. Die aufwändigen Kulissen und kunterbunten Kostüme waren dabei alle selbst gefertigt. Das Stück dauerte eine Stunde. Die Akteure bekamen für die Auf-

führung herzlichen Applaus, Kinder und Erwachsene waren begeistert. Marion Weber, die Vorsitzende des Fördervereins, bedankte sich dafür ganz herzlich.

Im Rahmen der Veranstaltung sorgte der Sossenheimer Bücherwurm auch mit weiteren Angeboten dafür, dass es den Kindern nicht langweilig wurde. Es gab viele Kinderspiele wie Riesen-Memory, Geschicklichkeitsspiele, und natürlich durfte auch das Torwandschießen nicht fehlen. Für leckere Kuchen und Getränke wurde ebenso gesorgt. Auch gab es einen Bücherflohmarkt mit aktuellen Krimis, Romanen und Kinderbüchern. Aber den größten Spaß hatten die Kinder auf dem Karussell, dass sie bis in die Abendstunden nutzten. Eine tolle Abrundung des Festes der Interessengemeinschaft Sossenheimer Gewerbetreibender auf und um den Kirchberg. **mk**

Bei strahlendem Sonnenschein spielte die Eltern-Theatergruppe der Johanniskita aus Bornheim auf dem Kirchberg. Foto: Krüger

Wir freuen uns über die Geburt unserer Tochter

Jara
(3.455 g, 53 cm) am 5. Juli 2016

Die glücklichen Eltern
Claudia und Frank Worch mit Nela
Düsseldorf/Sossenheim, im Juli 2016

Apotheken Notdienst	
14.7. Hellerhof-Apotheke Mainzer Landstr. 372, Frankfurt · Tel. 73 59 17	18.7. Liederbach-Apotheke Königssteiner Str. 98, F-Unterliederbach · Tel. 31 69 15
15.7. Westerbach-Apotheke Westerbacher Str. 293, F-Sossenheim · Tel. 9 34 97 70	19.7. Feldberg-Apotheke Schaumburger Str. 65, F-Sossenheim · Tel. 34 28 30
16.7. Altkönig Apotheke Niddaaustr. 73 Frankfurt · Tel. 069 / 78 36 39	20.7. Phönix-Apotheke Mainzer Landstr. 800 F-Nied · Tel. 39 75 45
17.7. Eulen-Apotheke Siegener Str. 5, F-Sossenheim · Tel. 34 44 64	21.7. Apotheke im MTZ Im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach · Tel. 9 49 44 00

Kleinanzeigen

Zeugen gesucht! Am Do, den 30.5. um 17:35 wurde mein PKW (Golf) in der Westerwaldstr. 20 von einem Kleinkraftwagen angefahren. Der Fahrer beging anschl Unfallflucht. Das Kennzeichen wurde leider nicht genau erkannt. Wenn Sie genauere Informationen haben, melden Sie sich bitte unter: Tel. 0151 / 55 52 01 76

Nach langer Suche möchten wir gerne in Frankfurt oder westlichem Umland ankommen. Zu unserem Glück fehlt nur noch das richtige Zuhause. Vielleicht möchten Sie das passende Haus verkaufen oder wissen von Nachbarn, dass sie nach solventen Käufern suchen. Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre Nachricht an: Mobil: 0178 / 4 14 97 29, traumhaus-rheinmain@gmx.de

Wenn auch Sie eine private Kleinanzeige aufgeben möchten, schicken Sie Ihren Anzeigentext per Fax an 06196/848082 oder per E-Mail an anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Gegrilltes in der Babbelstubb'

Bei der Babbelstubb' wird am Dienstag, 26. Juli, ab 15 Uhr wie in den vergangenen Jahren gegrillt.

Zu Steak, Brat- oder Rindswurst wird ein reichhaltiges Salatbuffet angeboten. Der Grillmeister hat bereits mit den ersten Vorbereitungen begonnen. Damit der Einkauf geplant werden kann, werden die Teilnehmer gebeten, sich bei Marie-Luise Kleiner unter der Telefonnummer 0176/57940589 zwischen 17 bis 20 Uhr mit Angabe der Essenswünsche anzumelden. **red**

Sprechstunde

Die SPD Sossenheim lädt alle Bürger am Montag, 18. Juli, von 19 bis 20 Uhr zu einer Sprechstunde ein.

Die Bürgersprechstunde findet in der Gaststätte „Zum Taunus“ in der Michaelstraße 18 statt. Als Gesprächspartner stehen Roger Podstatny und Klaus Moos sowie weitere Vorstandsmitglieder für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Im Anschluss findet die parteiöffentliche Vorstandssitzung der SPD Sossenheim um 20 Uhr ebenfalls in der Gaststätte „Zum Taunus“ statt. **red**

Rohrbruch

In der vergangenen Woche sorgte ein Rohrbruch in der Straße Alt Sossenheim für Verkehrsbehinderungen.

Auf Höhe des Hauses Nummer 66 musste die Rohrleitung erneuert und die Straße einseitig gesperrt werden. Eine Ampel regelte während der Bauarbeiten den Verkehr. Vor allem in den Hauptverkehrszeiten sorgte das für zahlreiche Probleme. **mk**

Wegen eines Rohrbruchs war die Straße Alt Sossenheim halbsseitig gesperrt. Foto: Krüger

Die Kerbeburschen begeisterten mit ihrem Motivwagen bei der „Laafparaad“ in Höchst die Besucher und schenkten fleißig Apfelwein aus dem „Sossenheimer Faulbrunnen“ aus. Foto: Krüger

Stöffche aus dem Faulbrunnen

Kerbeurschen nahmen an der Höchstler „Laafparaad“ teil

Einer der Höhepunkte des Höchstler Schlossfestes war die „Laafparaad“ am vergangenen Sonntag. Erstmals mit dabei waren auch die Kerbeburschen aus Sossenheim mit ihrem Motivwagen, auf dem eine Nachbildung des Faulbrunnens aufgebaut ist. Aus dem Hahn fließt allerdings kein Wasser sondern bester Apfelwein.

Etwa 1.200 Teilnehmer aus mehr als 50 Vereinen waren bei dem Umzug im Nachbarstadtteil dabei. Um 14 Uhr starteten die Kerbeburschen mit ihrem Motivwagen vom Parkplatz am Tor Ost des Industrieparks aus zu ihrer 2,5 Kilometer langen Tour durch Höchst. Gezogen

wurde der Anhänger von einem Traktor, den Norbert Kühnke aus Nied lenkte. Auf dem Anhänger war eine Musikanlage installiert, die von DJ Raff Lock bedient wurde. Damit unterhielt er nicht nur die etwa 24 Kerbeburschen, sondern auch die Besucher des Umzugs an der Strecke.

Der Vorsitzende der Kerbeburschen, Michael Schneider, hatte zudem einen großen Bembel dabei und schenkte in Begleitung des Motivwagens Apfelwein an das Publikum aus. Auch das fand großen Anklang bei den Besuchern der Laafparaad. „Wir wollen die Menschen hier mit unserem Beitrag unterhalten und so dazu bei-

tragen, dass unser Sossenheim wieder ein bisschen bekannter und wiederum ein bisschen beliebter wird“, äußerte sich Michael Schneider. Insgesamt war die Teilnahme eine tolle Sache aus Sicht der Kerbeburschen, die für ihre Anstrengungen bei den Vorbereitungen mehr als belohnt wurden.

Als nächster Termin steht wieder eine historische Sommerbusfahrt an. Am Samstag, 6. August, werden die Kerbeburschen mit einem historischen Omnibus aus dem Jahre 1969 um 11 Uhr ins malerische Heidelberg aufbrechen. Informationen dazu gibt es unter www.sossenheimer-kerbeburschen.de im Internet. **mk**

Baudekoration Karl Bork
Wärmedämmung, Trockenbau, Keller- u. Dachbodendämmung, Rigips-Decken u. Trennwände, Putzarbeiten (innen u. außen).
Kleine Entkernungen u. kleine Reparaturen.
Wohnungsrenovierungen – Ehem. Mitarb. v. Malermeister H. Wulka.
Toni-Sender-Strabe 25
Tel.: 069/37 002470, 34828487
Mobil: 0172/6949306

Fay Reparaturservice
Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Fenstern, Garagentoren.
Montage von Türschließern, Schlössern, Einbruchsicherungen.
Tel. 069 / 9776 08 20
info@schlosserei-fay.de

Elektro Erwin Gratzki
Hausgeräte-Kundendienst sowie Verkauf u. Montage (alle Marken)
In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtkosten!
Eltviller Straße 3
Telefon 0 69 / 31 74 52
Mobiltelefon 01 72 / 6 70 49 43

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Wir beraten Sie gern!
Ihr Sossenheimer Immobilienberater
Noss Immobilien
Tel. 069 / 34 82 82 17
www.noss-immobilien.de

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten seit 1889

Brum's Mittagstisch
vom 18. Juli bis 23. Juli 2016

Montag: Schweinerückensteak mit Schinken und Käse überbacken, Röstitaler mit Erbsen-Karotten . Port. 6,00 €

Dienstag: Hähnchenschnitzel mit Tomaten und Zitrone, Bratkartoffeln und gemischter Salat Port. 6,00 €

Mittwoch: Holzfüllersteak vom Schweinenacken, Ofenkartoffel und Zaziki Port. 6,00 €

Donnerstag: Rinderroulade, Kartoffelklöße und Rotkraut . . . Port. 7,00 €

Freitag: Lachsfilet (gebraten), Butterkartoffeln und Grüne Soße Port. 7,00 €

Samstag: Bayrisches Schnitzel mit Emmentaler und Röstzwiebeln, Bratkartoffeln und Krautsalat . . Port. 6,00 €

Brum's Mittagstisch
vom 25. Juli bis 30. Juli 2016

Montag: Rindergulasch in Rotweinsauce, Kartoffelpüree und grüne Bohnen Port. 6,00 €

Dienstag: Hähnchen-Cordon bleu, Gemüserisot und Gurkensalat . . . Port. 6,00 €

Mittwoch: Spießbraten in Malzbiere, Kartoffelgerichte und gemischter Salat Port. 6,00 €

Donnerstag: Medaillon vom Schweinefilet, Sahnekartoffeln und Blattspinat . Port. 7,00 €

Freitag: Paniertes Seelachsfilet mit Zitronenscheibe, Kartoffel-Kräuter-Salat und Gürkchen Port. 6,00 €

Samstag: Kaiserschnitzel, Kroketten und Erbsen-Karotten Port. 6,00 €

Peter & Irene Brum
Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.

Der neue Vereinsmeister Marcel Kurz

Grillmeister Richard Mirwald

Gruppenbild Schülerfreundschaftsspiel

Felix Tran und Moritz Nesswetter ein starkes Nachwuchsdoppel

P. Eiser, P. Heinrichs und Organisator St. Seichter stärken sich

Emircan Bilmez Sieger in Florstadt

Fotos: privat

Emircan Bilmez gewinnt landesoffenes Turnier in Florstadt

Seinen bisher größten Erfolg feierte Emircan Bilmez beim landesoffenen Pokalturnier in Florstadt/Wetterau. Er siegte unangefochten in der Klasse der A-Schüler. Noch überraschender war aber der 3. Platz in der Jugendklasse. Hier schlug er in der Vorrunde einen Gegner, der immerhin mit Erfolg in der Herrenbezirksliga aktiv ist.

Aber auch die anderen SGS Teilnehmer/innen wussten allesamt zu gefallen und gingen nicht ohne Urkunde nach Hause.

RV Sossenheim Mit drei Titeln erfolgreichster Verein

Nach dem Meisterschafts-Stress im Juni auf nationaler Ebene entschieden sich einige Aktive des RV Sossenheim für die Teilnahme an den hessischen Titelkämpfen im Einzelzeitfahren. Die Startergruppen in Stadallendorf am 9. Juli blieben überschaubar, gleichwohl hatten die Sossenheimer allen Grund, sich über ihre Erfolge zu freuen.

In der Kategorie U23 unterstrich Leon Echtermann einmal mehr seine Zeitfahrqualitäten und sicherte sich nach 27 km mit der schnellsten Zeit des Tages den Hessen-Titel. Er verwies Viktor Brück (2.) und Felix Intra (3.) auf die Medaillentränge.

Die weiteren Ergebnisse

A-Schüler-Doppel: 1. Mohammad Ali Boshstavai, 2. Jatender Jossan – Einzel: 3. Platz: Mohammad Ali Boshstavai
Jugend-Doppel: 2. Platz: Moritz Nesswetter, B-Schülerinnen-Einzel: 3. Platz: Ajla Husic

Terminhinweis

Im Rahmen des C-Trainerlehrganges des Hessischen Tischtennisverbandes bestehen für Jung und Alt besondere Trainingsmöglichkeiten unter Anleitung. Die Zeiten: Freitag, 22.07.2016, Sonntag, 24.07.2016, Freitag, 29.07.2016, Sonntag, 31.07.2016, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr **K.D.**

Nach seinem Titelgewinn im Einerstraßenfahren konnte bei den Schülern U15 Malte Göttinger seine zweite Meisterschaft erringen. Er absolvierte die 10 km lange Strecke in 15:20 Minuten und lag damit über 2 Minuten vor dem Zweitplatzierten. Die doppelte Distanz hatten die Jugendfahrer (U17) zurückzulegen. Mit einer knappen Minute Vorsprung siegte Marvin Kranz vor seinen Konkurrenten Niklas Ries und Jonas Jakob von der RSG Frankfurt.

Am Wochenende findet in Weilburg eine bundesweit beachtete und international besetzte Nachwuchsveranstaltung mit drei Wertungssrennen statt. Für Malte Göttinger und Marvin Kranz eine Gelegenheit, sich auch in diesem harten Wettbewerb zu behaupten. **H.R.**

SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

Vereinsmeisterschaften Marcel Kurz darf gleich zweimal feiern

Erstmals seit vielen Jahren wurden die Vereinsmeisterschaften der Aktiven wieder in einer gemeinsamen Klasse gespielt, anstatt wie zuletzt in drei Leistungsklassen. Damit hatten natürlich schwächere Spieler aus unteren Mannschaften kaum Titelchancen. Leider gab es mit lediglich 24 Startern einen Minusrekord. Nichtsdestotrotz konnten sich Organisator Stefan Seichter und der „Herr des Feuers“, Grillmeister Richard Mirwald, über eine gelungene Veranstaltung freuen, die mit einem gemeinsamen Fernsehfußballabend ausklang. Sportlich gesehen gab es diesmal ausgesprochen spannende Spiele mit einigen faustdicken Überraschungen, wobei vor allem der Nachwuchs zu überzeugen wusste. Moritz Nesswetter aus dem Jugendverbandsligateam bezwang zunächst in der Vorrunde Dominik Dorn und dann im Viertelfinale den Vorjahreszweiten und Mitfavoriten Jan Schreiber mit 3:0 Sätzen. Fast wäre es ihm noch gelungen mit Marcel Kurz den Spitzenspieler der 1. Herren zu bezwingen, Marcel drehte das Spiel aber zu seinen Gunsten und gewann im fünften Satz mit 11:8. Das Endspiel wurde zum spannendsten der letzten Jahre. Der 15-jährige Youngster Felix Tran ging gegen Marcel Kurz mit 2:1 in Führung und hatte im vierten Satz bereits zwei Matchbälle, bevor Marcel noch mit 12:10 ge-

wann. In Satz Nr. 5 wurde es erneut knapp und beim Stand von 10:9 hatte Felix seinen dritten Matchball. Am Ende triumphierte aber mit Marcel Kurz der Favorit. Dieser war hier nach sichtlich erschöpft, durfte sich aber gleich zweimal freuen, denn zum Einen hatte er ein Einserabitur hingelegt und bis sieben Uhr morgens gefeiert und dann seinen ersten Vereinsmeistertitel eingefahren.

Die Doppel wurden, wie immer, gelöst, wobei auf dem Papier stärkere mit schwächeren Spielern zusammengeführt wurden. Der Zufall brachte hier mit Felix Tran/Moritz Nesswetter allerdings zwei Akteure zusammen, die sich seit Jahren kennen und beide eine gute Tagesform zeigten. Ihr Sieg war am Ende ungefährdet. Die eigentliche Überraschung war der 2. Platz von Dominik Dorn/Jatender Jossan. Jatender hat im letzten Jahr als Anfänger noch den 2. Platz bei den Hessischen Minimeisterschaften belegt. Er zeigte aber welches Potenzial er hat und wurde von mit seinem erfahrenen Partner Dominik hervorragend eingestellt.

Bei den Damen gab es lediglich zwei Starterinnen, wobei erwartungsgemäß Michelle Kugler deutlich besser abschnitt und somit die Damenwertung für sich entschied.

Die Ergebnisse:

Einzel: 1. Marcel Kurz, 2. Felix Tran, 3. Moritz Nesswetter und Stefan Richter, 5. Stefan Seichter, Marcus Hansen, Jan Schreiber, Harry Tran, 9. Dominik Dorn, Gerhard Wolf, Nader Froadinadl, Emircan Bilmez

Doppel: 1. Felix Tran/Moritz Nesswetter, 2. Jatender Jossan/Dominik Dorn, 3. Michelle Kugler/Gerhard Wolf und Stefan Seichter/Berndt Neunemann, 5. Jan Schreiber/Siggi Böhm, Richard Mirwald/Dirk Schneider, Stefan Richter/Klaus Deigert

Damen: 1. Michelle Kugler, 2. Clarissa Guthier

Sommerrundenergebnisse

SGS III – Mainz-Kostheim 9:3
SGS: Böhm (2) Boshstavai (2), Eiser (1), Neunemann (2).
Doppel: 2:2

TSG Nieder-Erlenbach – SGS I 2:10

SGS: Hochstadt (1), Widmann (2), Tiedemann (1), Bitter (2) Widmann/Tiedemann (2), Hochstadt/Bitter (2).

Spannend waren nur die Eingangsdoppel, die jeweils im fünften Satz gewonnen wurden. Die beiden verlorenen Einzel gingen ebenfalls über die volle Distanz.

SGS III = 5:7
SGS: Eiser (2), Böhm (2), Guthier, Schäfer (1). Doppel: 2:2.

Im Spitzenpaarkreuz überzeugte Nachwuchstalente Pierre Eiser. Mit zwei Siegen schaffte das Team einen optimalen Abschluss der Runde.

Schülerfreundschaftsspiel

SGS – TSG Sulzbach
10:10 Spiele, 40:40 Sätze

SGS: Felix Krone, Julian Ellinghausen, Kevin Nguyen (1), Cedric Tschirnitz (2), Johannes Ohly (2), Nico Höppner-Garzon (3), Soolan Olik-Arasko (1), Joe Ntui, Doppel: Tim Dimter/Kevin Nguyen (1), Julian Ellinghausen/Felix Krone.

Zahlreiche Eltern beider Vereine waren als Zuschauer gekommen, um die Fortschritte unserer Kleinsten zu bewundern. Sie wurden nicht enttäuscht und sahen spannende Spiele mit guten Leistungen. Am Ende stand ein gerechtes Unentschieden.

Spannendes Turnier Skatclub spielt seinen Pokal aus

Am Ende gab es für die besten Spieler Pokale und Präsentie. Foto: mk

Mit 1.611 Punkten gewann in diesem Jahr Uwe Klüber den Skat-Pokal des Skatclubs des Volkshausvereins.

Mit 1.602 Punkten, nur neun Punkte hinter dem Sieger, belegte Manfred Krüger den zweiten Platz. Nach einer Aufholjagd im zweiten Abschnitt des Pokalturniers erreichte Dr. Her-

bert Behrendt mit 1.453 Punkten den dritten Platz. Dafür bekam der 81-jährige Zahnarzt seinen verdienten Applaus und damit die Anerkennung für seine tolle Leistung im zweiten Durchgang. Der Vorsitzende des Skatclubs, Georg Nißl, gratulierte den Gewinnern und überreichte den Wanderpokal an Uwe Klüber. **mk**

SWplus

Jetzt anmelden!

– das Sossenheimer Wochenblatt für jeden Tag!
www.sossenheimer-wochenblatt.de

Seltener Gottesdienst

Zum Gedenktag für die 14 Nothelfer

Am vergangenen Freitag fand eine erste Eucharistiefeier zum Gedenktag der 14 Nothelfer in der Nothelferkapelle an der Kurmainzer Straße statt.

Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Christian Enke, Schwester Mary und von Schwester Andrea vom Schwesternorden „Töchter der göttlichen Liebe“ abgehalten.

Seit dem Jahr 1883 steht am Ortseingang von Sossenheim aus Richtung Höchst auf der rechten Seite fast unscheinbar

die Nothelferkapelle. Bereits im Jahr 1755 wurde an gleicher Stelle eine Kapelle errichtet, in der die 14 Nothelfer in besonderer Weise verehrt wurden.

Aber auch in den anderen Pfarrgemeinden des Pastoralen Raums Höchst begegnet man den Gläubigen. Einer der Namenspatrone der Pfarrei Sindlingen, der Heilige Dionysius, gehört der Gruppe der 14 Nothelfer an. Die Heilige Nothelferin Margareta ist die Patronin der Justuskirche in Höchst. **mk**

Den Gottesdienst zum Gedenken der 14 Nothelfer in der Kapelle in der Kurmainzer Straße gestalteten Schwester Mary (vor dem Altar links), Pfarrer Christian Enke und Schwester Andrea. Foto: Krüger

Musiksommer

„Sossenheimer Musiksommer“ des Kultur- und Förderkreises auf dem Kirchberg, Alt Sossenheim 54.

Am Freitag, 22. Juli, findet die erste Veranstaltung des diesjährigen „Sossenheimer Musiksommers“ auf dem Kirchberg statt. Ab 18 Uhr, ist die Band „RoseKippler“ beim Kultur- und Förderkreis (Kufö) zu Gast. Die Partyband mit dem „Oberkrainer Sound“ und mit Sängerin „Claudi“ will dem Kirchberg kräftig „einheizen“. Die Helfer, meist Mitglieder des Kufö, versorgen die Besucher mit Speis und Trank zu zivilen Preisen. Der Eintritt frei. **red**

Sommer-Jazz

Am heutigen Donnerstag findet wieder eine offene Jazz-Session Hof des Höchster Schlosses statt.

Die „Overall Jazzgang“ eröffnet um 20 Uhr die Jazz-Session und danach können alle, die Lust haben und ein Instrument beherrschen, mitspielen. Keyboard und Drums sind vorhanden. Andere Instrumente und Noten müssen mitgebracht werden. **red**

Innerhalb kurzer Zeit war die Berufsfeuerwehr im Unterfeld und löschte die Ballenpresse. Foto: Krüger

Ballenpresse geriet in Brand

Feuerwehreinsatz im Unterfeld kurz vor dem EM-Halbfinalspiel

Über dem Sossenheimer Unterfeld stand am vergangenen Donnerstagabend eine schwarze Rauchwolke.

Kurz vor Anpfiff des Halbfinalspiels Deutschland gegen Frankreich war Bauer Patrick Schröder von der Pferdedeposition Sulzbach noch mit seinem Trak-

tor an der Straße „Am Brünnechen“ bei der Heuernte, als er im Rückspiegel sah, dass seine Ballenpresse brannte. „Mir blieb nichts anderes übrig, als die Ballenpresse abzukoppeln und die Feuerwehr zu rufen“.

Die Frankfurter Berufsfeuerwehr war schnell vor Ort und

löschte die in Flammen stehende Ballenpresse ab. Einsatzleiter Roth hoffte, dass „vielleicht noch was zu retten ist“. Aber so wie die Presse ausgesehen hat, ist an ihr ein Totalschaden entstanden. Auch die Polizei war im Unterfeld vor Ort im Unterfeld und nahm die Personalien von Patrick Schröder auf. **mk**

Frühling liest im Sommer

Beliebter Wettermoderator zu Gast beim „Bücherwurm“

Ein gerne gesehener und gehörter Gast ist Tim Frühling auch in der Sossenheimer Stadtteilbibliothek, wenn dessen Förderverein „Bücherwurm“ zu einer Lesung einlädt. Dies zeigte am vergangenen Freitagabend das für die Sommerzeit beachtlich hohe Besucheraufkommen.

Schwellenängste oder Publikumscheu kennt der sympathische „Wetterfrosch“ vom

Hessischen Rundfunk nicht. „Wenn ich im Radio oder Fernsehen auftrete, kann ich ja auch nicht sehen, was Sie gerade machen“, sagte Tim Frühling einleitend. Damit war die legeren Stimmung perfekt - und dem Autoren die ungeteilte Aufmerksamkeit des Publikums gesichert. Nach seinem ersten Werk „Nichts kann ich mir am besten merken“ wechselte Tim Frühling ins kriminalistische Metier.

Nach „Der Kommissar in Badeshorts“ wird nun in Bad Hersfeld gemordet und ermittelt. Passend dazu, lautet der Titel des neuen Bandes „Festspielfieber“. Mühelos gelang es Frühling, als dem geistigen Schöpfer einer Theatercrew nebst nerviger Intendantin, dem späteren Mordopfer die Antipathie aller Anwesenden zu sichern. Die Neugier auf den tatsächlichen Täter bewog auch die Bücherwurm-Vorsitzende Marion Weber, den neuen Krimi von Tim Frühling für den Bestand der Stadtteilbücherei zu erwerben.

Der Autor signierte bereitwillig und plauderte unterdessen mit seinen Leserinnen. An diesem Abend befanden sich - wie so oft bei Tim Frühlings Lesungen - die Damen in der Überzahl. Die Vorstellung, sein Leben nur mit Schreiben zu verbringen, sei momentan etwas unrealistisch, gab der Autor und „Wetterfrosch“ auf die Anfrage einer Leserin zu. Dazu mache das Moderieren zu viel Spaß. Und wenn schon Dauerschreiber - dann bitte schön nicht hier zu Lande, sondern auf den Kanaren. **ml**

Wieder ein neuer Fan. Wettermoderator und Autor Tim Frühling hat mit seinem neuen Krimi auch bei seiner Lesung in der Sossenheimer Stadtteilbibliothek ins Schwarze getroffen. Foto: Mingram

Bücherschrank für Sossenheim

Drei Jahre alter Beschluss wird endlich in die Tat umgesetzt

Die SPD Sossenheim begrüßt es, dass Sossenheim einen öffentlichen Bücherschrank erhält. Die Eröffnung findet am Freitag, 29. Juli, um 17 Uhr in der Sossenheimer Riedstraße gegenüber dem Familienzentrum statt - fast drei Jahre nach dem Beschluss.

SPD-Ortsbeirat Klaus Moos hatte in einem Antrag einen öffentlichen Bücherschrank gefordert. Dieser Antrag wurde am 27. August 2013 im Ortsbeirat einstimmig beschlossen. Damals war das Volkshaus als Standort im Gespräch. Durch die schwierige Standortsuche

hat sich die Eröffnung bis jetzt verzögert. „Es ist schön, dass sich drei Sossenheimer Bürger bereit erklärt haben den Bücherschrank zu pflegen“, so die SPD. Marion Weber, Brigitte Stark-Matthäi und Peter Donath wollen sich künftig um den Bücherschrank kümmern. **red**

Danke!

Die Interessengemeinschaft Sossenheimer Gewerbetreibender dankt allen, die sie beim tollen Michaelstraßenfest am vergangenen Samstag tatkräftig unterstützt haben.

Der besondere Dank gilt den unten genannten Sponsoren, die es erstmals ermöglicht haben, ein Kinderkarussell auf dem Kirchberg aufzustellen.

Hainer Hof

SCHUH-HENRICH

Sossenheimer Döner & Pizza

VOLIERENBAU CIEMER FREIFLUG- & ZIMMERSVOLIEREN

Metzgerei · Party-Service Spezialitäten seit 1889

Eiscafé Venezia

KeDo Krankenpflege

Westerbach Apotheke JOCHEN WIECHULA

Müller & Pfützer GmbH

Sammlerin sucht...
... Pelze jeglicher Art, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren sowie alles aus Omas Zeiten; Haushaltsauflösungen. Zahle bar und fair. Tel. 06196 / 7860216

Gold + Silber
Ankauf in Frankfurt Handarbeitsecke/Bestellshop Alt-Sossenheim 36
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH 30 Jahre Goldankauf Bitte Ausweis mitbringen!

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE
Sa., 16.07. u. Fm.-Höchst, 8 – 14 Uhr
Do., 21.07.16 Jahrdunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 16.07.16 Fm.-Kalbach, 14 – 18.30 Uhr (jeden Sa.)
FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszeltchen
So., 17.07.16 Fm.-Rödelheim, 10 – 16 Uhr Metro, Guerickestraße 8
Di., 19.07.16 Eschborn, 8 – 13 Uhr Mann Mobilia, Ely-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 | www.weiss-maerkte.de

SWplus
Klimaservice ab € 59,- und eine Autowäsche gratis (nach telefonischer Termin-Vereinbarung)
Alle registrierten SWplus-Nutzer erhalten vom 13. bis 20. Juli 2016 zur Buchung eines Klimaservices eine Autowäsche gratis.
Westerbachstraße 204 65936 Frankfurt-Sossenheim Mobil 0171 / 4787273
Autoservice
Gutschein und weitere Informationen unter www.sossenheimer-wochenblatt.de

Rhein Hessischer Wein und Sekt vom Winzer
Ausgewählte Spirituosen
Beratung bei der Auswahl Zusammenstellung von Geschenksortimenten
Lieferung nach Vereinbarung
Weinhandel Ellen Weiss
65936 Frankfurt/M.-Sossenheim Montabaurer Straße 11 Telefon 069 / 34 14 59

Schnapszahl. Christa Beckmann, Seniorchefin im „Gasthof Zum Taunus“ feiert am vergangenen Donnerstag, am 7.7. ihren 77. Geburtstag. Zu den zahlreichen Gratulanten gehörte auch Gerhard Henrich, der Ehrenvorsitzende des Kultur- und Förderkreises und guter Freund der Familie. Tochter Marianne (links), die heute mit ihrem Mann Dieter Rotke das Gasthaus führt, servierte Kaffee und Kuchen. Den selbst gekelterten Apfelwein gab es im Anschluss.

Foto: Krüger

Sommerfest der Kleingärtner

Kleingartenanlage „Am Brunnchen“ bei jungen Familien beliebt

Am vergangenen Wochenende feierten die Kleingärtner der Anlage „Am Brunnchen“ ihr diesjähriges Gartenfest.

Der Vorsitzende des Vereins, Gerd Worth, hatte mit seinen Helfern Andrea Dangmann und der zweiten Vorsitzenden Ramona Kummik am Grill sowie dem Bierzapfer Alfons Scheibe einiges auf die Beine gestellt. Dazu gehörte auch ein Kinder-

fest für die Kleinen sowie eine Tombola. Gerd Worth sagte dazu: „Das ist für uns schon ein ganz schöner Aufwand, aber auf den Champion-Umzug haben wir verzichtet, weil es erst recht spät dunkel wird.“

Die kleine Gartenanlage, in der Gerd Worth seit 2008 Vorsitzender ist, hat nur 91 Gärten. „Wir haben eine hohe Fluktuation von etwa zehn Prozent pro Jahr, sind aber dennoch zufriede-

den. Derzeit stehen fünf Bewerber auf der Warteliste“, so der Chef der Gartenanlage.

Und er freut sich darüber, dass insbesondere wieder junge Familien sich für die Übernahme einer Gartenparzelle bewerben: „Ich freue mich immer, wenn Familien mit Kindern dazukommen und so Leben in die Anlage bringen.“ Dabei helfe ihm die Homepage www.am-brunnchen.de bei der Vergabe der Gärten. **mk**

Die Kleingärtner der Anlage „Am Brunnchen“ feierten ihr diesjähriges Gartenfest. Foto: Krüger

Generationen feiern gemeinsam

Sommerfest in der Begegnungsstätte in der Toni-Sender-Straße

Das gemeinsame Feiern ist für die Bewohner der Seniorenwohnanlage Toni-Sender-Straße eine lange bewährte Tradition. Am Dienstag vergangener Woche fand das Sommerfest der Einrichtung statt.

Speis und Trank, singen und plaudern, alte Bekannte treffen und neue kennen lernen – das ist ganz im Sinne der Besucher der Begegnungsstätte des Frankfurter Verbandes. Schon von weitem konnte man das fröhliche Singen von Kinderstimmen hören. Beim diesjährigen Sommerfest waren die Kinder und ihre Erzieherinnen aus der „KT 87“ gegenüber mit von der Partie. Die Vorführung der Geschichte von der kleinen Raupe Nimmersatt bereitete den Zuschauern sichtlich Vergnügen.

Dafür sorgte nicht nur der chronisch blendend gelaunte Akkordeon-Franz mit seinen flotten Weisen. Die kleinen Darsteller und Sänger verstanden es auch geschickt, die Gäste mit in die Handlung einzubeziehen. Die Senioren mögen den Kontakt mit Kindern sehr. Zu Ehren der jungen Besucher war der Gartenzaun mit bunten Stoffbändern geschmückt worden und allerlei Spielangebote warteten auf die Kleinen.

Bald steht ein Besuch des Struwwelpeter-Museums auf dem Programm, bei dem die betagten Ausflügler von Kindern des Kinder- und Familienzentrums Höchst begleitet werden. Sascha Brenninger, seit 2015 Leiter der Begegnungsstätte, beobachtete zufrieden „seine“ Senioren beim Schunkeln und Singen zu den Liedern von Akkordeon-Franz.

Er kann für das neue Programm der Einrichtung, das in Kürze erscheint, einige interes-

sante Angebote in Aussicht stellen. Freitags werden bald die neuen Medien im Mittelpunkt stehen. Wer sie beherrscht, verliert die Scheu vor dem Umgang mit PC, Smartphone & Co und lernt sie zum eigenen Vorteil zu nutzen. Wer sich für Smartphone-Beratung interessiert oder mehr über die Programme zur Bearbeitung von Digital-Fotos lernen möchte, kann mit der Begegnungsstätte Toni-Sender-Straße 29 unter 346894 telefonisch Kontakt aufnehmen. **mi**

Gemeinsam feiern war für Alt und Jung beim Sommerfest in der Toni-Sender-Straße ein großer Spaß. Foto: Mingram

Impressum

Das Sossenheimer Wochenblatt erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigenannahme:
Tel. 06196/84 80 80
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik,
Gartenstraße 24,
65812 Bad Soden;
Tel. 06196/9 50 25 53

Redaktionschluss:
Montag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Dienstag, 12 Uhr

Druckunterlagenchluss:
Mittwoch, 10 Uhr

Glücklich verheiratet seit 65 Jahren

Eiserne Hochzeit bei Anny und Willi Löbrich

Am 7. Juli 1951, standen Anny und Willi Löbrich auf dem Standesamt Höchst vor dem Standesbeamten und gaben sich das Ja-Wort. Die kirchliche Trauung fand in der evangelischen Kirche an der Segener Straße statt. Sie haben eine Tochter und zwei Enkelkinder. Jetzt, nach 65 gemeinsamen Ehejahren, feiern sie ihre Eiserne Hochzeit.

Anny Löbrich ist eine geborene Fay und kam 1929 im Elternhaus in der Michaelstraße 43 zur Welt. Willi Löbrich wurde 1924 in Dillingen, einem kleinen Ort hinter Bad Homburg, geboren. Sie lernten sich 1948 auf einem Maskenball im Gasthaus „Zum Löwen“ kennen. Willi Löbrich erinnert sich: „Sie hat mich zum Tanz abgeklatscht und bei der Demaskierung um Mitternacht sah ich, wie schön sie war.“

Es war sozusagen Liebe auf den zweiten Blick. Er erinnert sich

auch noch gut daran, dass er die drei Jahre vor der Hochzeit fast täglich 35 Kilometer zwischen Sossenheim und Dillingen pendeln musste.

Willi Löbrich, dessen Vater preußischer Beamter war, lernte bei der Reichsbahn, wurde nach dem Krieg zum Textilmeister und führte in Sossenheim eine große Wäscherei. Diese Firma gehörte zu den größten Unternehmen und Arbeitgebern in Sossenheim. Das Unternehmen hat er 1994 verkauft und lebt jetzt glücklich mit seiner Frau im Ruhestand im gemeinsamen Haus in der Alpenroder Straße. Der Lieblingsplatz im Haus von Anny und Willi Löbrich ist der Wintergarten.

Beide wünschen sich, dass sie gesund bleiben und dass die Gratulanten auch nach fünf Jahren zum nächsten Jubiläum oder gar zum 100. Geburtstag von Willi Löbrich in acht Jahren wieder vorbeischauchen. **mk**

Anny und Willi Löbrich (Mitte) feierten Eiserne Hochzeit. Zu den Gratulanten zählten Stadtbezirksvorsteher Klaus Schreiber (links) und der Landtagsabgeordnete Uwe Serke, die Glückwünsche von Ministerpräsident Volker Bouffier, dem Magistrat und von Oberbürgermeister Peter Feldmann überbrachten. Foto: Krüger

RALF BAIER

Meisterbetrieb

Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspengerei und Kundendienst

Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 0 69 / 34 19 94 · Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

CLEMENS HAUPT

IHR ZUVERLÄSSIGER
FLIESENMEISTERBETRIEB
BERÄT SIE, PLANT UND
GESTALTET IHR ZUHAUSE.

- Kleine Bäder zu Minipreisen
- Bad/WC-Sanierung
- Behindertengerechtes Bad
- Dienstleistungen rund ums Handwerk
- Flur-/Treppenverlegung
- Natursteinverlegung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung

Telefon 06192/9560847
Fax 06192/9560849
Mobil 0174/3447641
E-Mail: hauptc@web.de

Erfahrener Gärtner
sucht Gartenarbeit

z.B. Hecke schneiden,
Bäume fällen, Pflaster legen, Terrasse
bauen, Rollrasen verlegen, Rasenpflege.
Tel. 06171 / 7 93 50 oder
0178 / 5 44 14 59 oder 0177 / 1 76 72 59

Praxisumzug

Meine Praxis in Sossenheim wird zum 31. August 2016 geschlossen.

Ab 1. Oktober 2016 werde ich in der Praxis von Fr. Dr. med. Türkan Aygül in der Gebeschussstraße 2 in Frankfurt-Höchst praktizieren.

Ich bedanke mich hiermit bei meinen Patienten für das Vertrauen, das Sie mir in meiner fast 30-jährigen Tätigkeit in Sossenheim entgegen gebracht haben.

Dr. med. Peter Ripp

Facharzt für Allgemein- und Sportmedizin

Vier Ärzte besonders empfohlen

„Focus-Ärzteliste“ empfiehlt Chefärzte des Klinikums Höchst

Im aktuellen Ranking der Focus-Ärzteliste zu ausgewählten medizinischen Schwerpunkten, die im Juni veröffentlicht wurde, werden gleich vier Chefärzte des Klinikums Frankfurt-Höchst besonders empfohlen.

Dazu gehören neben Prof. Dr. Volker Möbus, der Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Prof. Dr. Claus Eck-

ardt, Chefarzt der Klinik für Augenheilkunde, Prof. Dr. Lothar Schrod, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und Dr. med. Walter Ohlig, der Chefarzt der Urologie. Damit zählt das Klinikum Frankfurt-Höchst unverändert nicht nur zu einer der deutschlandweit besonders empfohlenen Kliniken in den Bereichen Brustkrebs, Gynäkologische Tumoren, Neonatolo-

gie und Netzhauterkrankungen, sondern erstmals auch der Männergesundheits.

In die unabhängige Bewertung gingen neben Daten zu Fallzahlen auch Behandlungsergebnisse, Komplikationsraten sowie wissenschaftliche Publikationen ein. Zusätzlich wurden neben Patienten auch renommierte Fachgesellschaften sowie Ärzte befragt. **red**

Viele türkische Köstlichkeiten

Victor-Gollancz-Haus lud Bewohner und Gäste zum Ramadanfest

Am vergangenen Mittwoch war im Foyer des Victor-Gollancz-Hauses ein großes kalt-warmes Buffet mit türkischen Spezialitäten aufgebaut. Das interkulturelle Altenhilfeszentrum an der Kurmainzer Straße feierte mit seinen Bewohnern das Ende des Ramadans.

Das so genannte Zuckerfest und ist ein islamisches Fest, das im unmittelbaren Anschluss an den Fastenmonat Ramadan gefeiert wird. „Wie in jedem Jahr möchten wir mit Freunden, Gästen, Nachbarn und Bewohnern unseres Hauses dieses Fest gemeinsam feiern“, so Dr. Hüseyin Kurt von der Migrationsberatung in seiner Einladung,

die er im Namen der Fachbereichsleiterin Ute Bychowski ausgesprochen hatte. Etwa 40 Prozent des 123-Bettenhauses sind Bewohner mit Migrationshintergrund.

Hüseyin Kurt begrüßte Bewohner und Gäste und lobte in deutscher und türkischer Sprache das gute Miteinander zwischen Christen und Muslimen in der Einrichtung. Einrichtungsleiter Martin Crede betonte in seiner kurzen Ansprache das gute Zusammenwirken von deutschen und nicht-deutschen Mitarbeitern. Zu Gast war auch der türkische Generalkonsul Mustafa Celik. Er sagte: „Ich begrüße insbesondere auch die christlichen Freunde hier im

Haus.“ Nach dem gemeinsamen Gebet mit Imam Saban Umonc eröffnete Hüseyin Kurt das von Yildis Karaca und Rainer Müller vorbereitete kalt-warme Buffet.

Außerdem hatten Bewohner und Gäste auch noch Gelegenheit, sich an einem süßen Buffet mit leckeren türkischen Spezialitäten zu bedienen. Die Musikgruppe „Naturel Sesler“ spielte traditionelle türkische Musik und lud zum Tanz ein. Es war ein gelungenes und schönes Fest, das auch von der ehemaligen Sozialbezirksvorsteherin Eva Scholz gelobt wurde. Gefeierte wurde bis in die frühen Abendstunden und auch das ein oder andere Tanzbein wurde geschwungen. **mk**

Auch das englische Mitmachtheater auf dem Sommer-Schulfest der Henri-Dunant-Schule in der Palleskestraße wurde dem Motto „Farbspektakel“ gerecht. Foto: Krüger

Spektakel mit bunten Farben

Beim HDS-Schulfest zeigten die Schüler ihre kreativen Seiten

Am 1. Juli feierte die Henri-Dunant-Schule (HDS) ihr dies-jähriges Sommer-Schulfest in der Palleskestraße. Lehrer und Schüler hatten ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Zur Begrüßung sangen die Kinder das Lied „Astronaut“.

einiges erarbeitet, das sie auf dem Schulfest präsentierten. Dazu gehörten unter anderem eine Präsentation „English Theatre“, ein Kinderbuchtheater und auch das, was sie in einem Percussion-Projekt gelernt hatten.

Haring-Ausstellung, ein bunter Lattenzaun, Kasten und Seiten in schwarz und weiß, sowie die Ausstellung „Die Welt der Tiere“.

An der Getränkeausgabe war stets großer Andrang, ebenso an der Kuchentheke und der Kaffeerausgabe. Schulleitung, Eltern und Besucher waren voll des Lobes über das, was die Kinder in der einwöchigen Projektwoche erlernt, erarbeitet und eingeübt hatten. Die Präsentationen wurden mit viel Beifall bedacht. Und auch die Schüler hatten riesigen Spaß an ihren eigenen Auftritten und dem, was sie bei ihren Mitschülern anschauen und erleben konnten. **mk**

Schulleiter Ulrich Grünwald begrüßte seine Schüler samt Geschwistern, Eltern, Großeltern und Gästen und dankte sich für die tolle Unterstützung durch die Eltern sowie der zahlreichen Helfer und seinem Lehrerkollegium. Die Kinder hatten meist in altersgemischten Gruppen in einer Vielzahl von Projekten im kreativ-künstlerischen Bereich

Zur Ramadanfestfeier im interkulturellen Altenhilfeszentrum Victor-Gollancz-Haus kamen auch der türkische Generalkonsul Mustafa Celik (4.v.r.), Dr. Hüseyin Kurt (3.v.r.) und Imam Saban Umonc. Sie wurden am Buffet von Yildis Karaca (links) und Feride Virit bedient. Foto: Krüger

Gottesdienst zum Schulanfang

Am Montag, 29. August, findet um 9 in der evangelischen Stadtkirche der ökumenische Schuleröffnungsgottesdienstes der weiterführenden Schulen im Frankfurter Westen statt.

Die katholischen Gemeinden, die Schulseelsorge Höchst sowie die evangelischen Gemeinden aus Höchst und Unterliederbach laden dazu alle Schulanfänger, deren Familien, Freunde und alle Interessierte ein. Gestaltet wird der Gottesdienst von Schulseelsorger Clemens Weissenberger und seiner Kollegin Astrid Garthe, die beide auch an Schulen im Frankfurter Westen unterrichten. **red**

Austräger gesucht
Stadtanzeiger
 für den Frankfurter Westen
Sossenheimer Wochenblatt
 Verlag Schwalbacher Zeitung
 Niederräder Straße 5 · 65824 Schwalbach
 Tel. 06196 / 84 80 80
 Fax 06196 / 84 80 82

STELLENANGEBOTE

Schäfer Dein Bäcker
 Jetzt bewerben!
WIR SUCHEN
 ab sofort für unsere Filiale in Kriftel, Eppstein und Sindlingen
Verkäufer (m/w)
 in Teilzeit
Aushilfe (m/w)
 flexibel von Mo-Fr oder am Wochenende
Schäfer Dein Bäcker GmbH & Co. KG
 Im Ebbodden 5-7 | 65549 Limburg
 Tel. 06431/21166-0
 bewerbung@schaefer-dein-baecker.de

Suche auf Minijob-Basis erfahrenen Gärtner (m/w)
 in Sachen Hecken schneiden, Gartenpflege und für kleinere Pflasterarbeiten; gerne auch einen rüstigen Rentner, der seine Rente aufbessern möchte.
 Bei Interesse und für weitere Informationen bitte unter **0176 / 99034719** anrufen.
Gartenbau & Pflege Marcus Loncar

Wir sind ein erfolgreiches Einzelhandelsunternehmen in der Schuhbranche im Rhein-Main-Gebiet und suchen für unsere Filiale in Hofheim eine
Reinigungskraft (2x 3-4 Std./Woche)
 vormittags
 Bewerbungen bitte an Frau Schmitt, Telefon 06192 - 200 22 33
majo® MARKENSCHUHE CLEVER EINKAUFEN
 majo Schuhe, Markenschuhe clever einkaufen e.K., Margarete-von-Wrangell-Str. 2, 65779 Kelkheim

Folgende Positionen sind zum August 2016 für unser Betriebsrestaurant in Schwalbach/Ts. zu besetzen:
2x FOODHALL HOSTESS (m/w)
 mit Kenntnissen in der Kassenbedienung sowie Speisenzubereitung und -ausgabe
 • 1x Arbeitszeiten Mo. - Fr. 10:30 - 14:30 Uhr (ca. 20 Std. pro Woche)
 • 1x Arbeitszeiten Mo. - Fr. 11:00 - 13:30 Uhr (ca. 12,5 Std. pro Woche)
 Tel. 069 / 6783057-45 (Mo. - Fr.); hamacher@fps-catering.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere Filialen in **Kriftel, Oberursel und WI-Nordenstadt ab sofort**
stellvertretende/r Filialeiter/in (Kriftel) in Vollzeit
Verkäufer/in (WI-Nordenstadt/Oberursel) in Vollzeit/Teilzeit
 sowie eine **Aushilfe auf 450,00 EUR-Basis in Hofheim**

Ihr Profil:
 • Ausgeprägtes Gespür für Mode und verkaufsfördernde Warenpräsentation
 • Kaufmännische Ausbildung im Einzelhandel
 • Idealerweise Erfahrungen im Schuh-Einzelhandel
 • Kommunikations-, Kontakt- und Teamfähigkeit
 • Flexibilität, Belastbarkeit und Eigeninitiative
Ihre Aufgaben:
 • Verkauf von Schuhen, Taschen und Zubehör
 • Kassenabwicklung und Inventur

Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung senden Sie bitte nur per E-Mail z.Hd. Frau Chladek an: info@majo-schuhe.de. Per Post zugesandte Unterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt.

majo® MARKENSCHUHE CLEVER EINKAUFEN
 Margarete-von-Wrangell-Str. 2, 65779 Kelkheim, info@majo-schuhe.de

Ihr neuer Job ...
 ...gefunden durch Werbung im **Stadtanzeiger**
 für den Frankfurter Westen

Auf dem Weg zur Pfarrei neuen Typs

In zahlreichen Projektgruppen können sich interessierte Gläubige engagieren

Rund 60 Gemeindeglieder aus dem Pastoralen Raum Frankfurt-Höchst sind zu einem ersten Treffen im Gemeindehaus St. Michael in Sossenheim zusammen gekommen, um sich zu informieren und sich aktiv in den bevorstehenden „Pfarreiwerdungsprozess“ einzubringen. Foto: Kuhn

Am 1. Januar 2018 gibt es eine gravierende Änderung für die katholischen Christen im Frankfurter Westen. Aus den fünf bisher selbstständigen Pfarreien wird die neue Pfarrei St. Margareta. Am 2. Juli wurden Details des Zusammenschlusses im Gemeindehaus der Sossenhimer Gemeinde St. Michael vorgestellt.

Für den derzeitigen „Pastoralen Raum Frankfurt-Höchst“ wird sich die Klammer konkret um die bestehenden Gemeinden St. Michael (Sossenheim), St. Johannes Apostel (Unterliederbach), St. Josef (Höchst), St. Dionysius-St. Kilian (Sindlingen) und St. Bartholomä-

us (Zeilsheim) schließen. Aus diesem Zusammenschluss wird zum 1. Januar 2018 die Pfarrei St. Margareta mit der Justinuskirche in Höchst als Pfarrkirche hervorgehen.

Lieselotte Bollin, die Vorsitzende des Pastoralen Ausschusses und Pfarrer Martin Sauer begrüßten bei der Zusammenkunft in Sossenheim rund 60 Gemeindeglieder, um sich zu informieren und sich aktiv in den bevorstehenden „Pfarreiwerdungsprozess“ einzubringen. „Unser gemeinsames Buch ist schon einige Jahre aufgeschlagen und viele Seiten haben wir bereits zusammen beschrieben“, erklärte Martin Sauer zu

Beginn der Auftaktveranstaltung. Zusammen mit Lieselotte Bollin und Prozessbegleiter Michael Thurn von der Stadtkirche Frankfurt führte er durch den Nachmittag.

Achim Zenner vom Bischöflichen Ordinariat Limburg stellte den Prozess im Detail vor. Sowohl der Zeitrahmen als auch die Ausgestaltung der drei Gremien Pfarrgemeinderat, Verwaltungsrat und Ortsausschüsse und konkrete Meilensteine bis hin zur Gründung zu Beginn des Jahres 2018 wurden ausführlich thematisiert.

Nach einer Kaffeepause fanden sich die Gemeindeglieder zu einem jeweils ersten

Treffen in elf Projektgruppen zusammen, die unter Leitung einer Lenkungsgruppe in den kommenden rund eineinhalb Jahren die Gründungsvereinbarung für die „Pfarrei neuen Typs“ erarbeiten werden. Interessierte Gemeindeglieder, die gerne noch in einer der Projektgruppen mitarbeiten möchten, sind eingeladen sich bei Lieselotte Bollin oder in einem der Pfarrbüros zu melden.

Zum Ende der Veranstaltung erhielten die Teilnehmer einen Schlüsselanhänger in Form eines Fußes, entsprechend der Grafik „Der Pastorale Raum Frankfurt-Höchst auf dem Weg zur Pfarrei neuen Typs St. Margareta“. Michael Thurn überreichte Lieselotte Bollin und Martin Sauer je eine Wasserwaage, symbolisch für einen „ausgewogenen Pfarreiwerdungsprozess“.

Ein gemeinsamer Gottesdienst rundete die Auftaktveranstaltung ab. Die Aufbruchsstimmung war laut einer Pressemitteilung der Kirchengemeinden unter den Teilnehmern spürbar. Unter www.pr-hoechst.de wird demnächst auch die Möglichkeit bestehen, einen „Newsletter“ zu abonnieren, der zeitnah über aktuelle Entwicklungen informieren wird. red

Psychisch Kranker verletzt drei Personen

Ein 33-jähriger Brasilianer hat am Dienstag in den frühen Morgenstunden im städtischen Klinikum Höchst auf Polizeibeamte und Klinikpersonal geschossen und zwei Personen und sich selbst schwer verletzt.

Der Mann war ursprünglich im Stadtteil Bockenheim von der Polizei aufgegriffen und kurz nach Mitternacht zwangseingewiesen worden, weil er sich selbst das Leben hatte nehmen wollte. Gegen 3 Uhr verständigte das Personal der psychiatrischen Abteilung abermals die Polizei, da der Patient erheblich randalierte und nicht in den Griff zu bekommen war. Als die Funkstreife in dem Patientenzimmer eintraf, attackierte der Mann die drei Polizisten.

Im Verlauf der nach Angaben der Polizei „hoch aggressiven Auseinandersetzung“ gelang es dem Patienten eine der Dienstwaffen zu entreißen, mit der er dann wahllos umher schoss, bis das Magazin leer war. Hierbei wurden einer der Beamten mehrfach am Bein sowie ein Klinikangestellter am Arm getroffen. Außerdem verletzte sich der Randaliere selbst mit einem Schuss in seinen Fuß. Mit Unterstützung zahlreicher weiterer

Polizeikräfte gelang es letztlich unter erheblichem Widerstand den Randaliere festzunehmen.

Alle drei Personen sind schwer verletzt. Sie wurden noch in der Nacht behandelt und operiert, befinden sich aber außer Lebensgefahr, heißt es in einer Stellungnahme des Klinikums. Da bei der Überwältigung des Täters Reizgas eingesetzt werden musste, waren zudem fünf Mitarbeiter der Klinik für Psychiatrie wegen Reizerscheinungen der Atemwege ambulant zu behandeln. Die beiden anderen Beamten sind unverletzt geblieben.

„Dank der hohen Professionalität und Einsatzbereitschaft unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnte in Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften diese Situation recht schnell bewältigt und die psychische Betreuung aller Beteiligten sicher gestellt werden“, erklärt das Klinikum Frankfurt-Höchst. Die entsprechende Station der Psychiatrie wurde wegen der laufenden Ermittlungen der Behörden vorübergehend für Neuaufnahmen geschlossen. Gegen den 33-Jährigen wird nun auch ein Ermittlungsverfahren wegen eines versuchten Tötungsdelikts eingeleitet. red

Telefonservice

Autoglas

Autoglas Mobil Eschborn
Staatl. gepr. Fachwerkstatt. Verkauf, Lieferung, Montage
Eschborn, Liebigweg 2
Tel. 06196 / 4 10 10
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

Autoservice und -handel

JS-Autoservice
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifen-service, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

Autopflege

Autopflege Lukas e.K.
Lackierung, Smart-Repair, Leasing-Rückläufer, Dellenentfernung, Reinigung
Ffm.-Sossenheim, Duanantring 125
Tel. 069 / 30 05 98 68
mobil 0176 / 62 25 95 48
info@autopflege-lukas.de
www.autopflege-lukas.de

Bausparen & Versicherungen

Detlef Robbach
BHW Postbank Finanzberatung
Sulzbach, Oberliederbacher Weg 25
Tel. 0 61 96 / 50 28 93-0

Baustoffe + Gerätevermietung

Moos & Sähne GmbH & Co. KG
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 0 61 96 / 50 86 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Viren-beseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

R & B Dachung Meisterbetrieb
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Baupengellei
Ffm.-Sossenheim, Otto-Brenner-Straße 11
Tel. 0172 / 1 32 39 69
Fax 26 94 48 46
r-b-dachung@gmx.de

Energieberatung

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbauenergie, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Frohnofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice appetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Fahrräder

Fahrrad-Storck
Fahrräder, E-Bikes, Hol- und Bringservice, Reparaturen, Inspektion (€ 44,-)
Ffm.-Rödelheim, Alexanderstr. 2
Tel. 97 84 31 94
storckohg@aol.com
www.fahrrad-storck.de

Fußpflege

KeDo Service
Fußreflexzonenmassage, alle Problemfälle, auch Diabetiker
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 34 05 16 18
Fax 34 05 16 19
www.kedo-ffm.de

Gartengestaltung

Allendorf
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Straße 39
Tel. 34 82 82 26
Fax 34 81 23 13

Immobilien

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

M. Klotzbach

Immobilien, Hausverwaltungen
Ffm. Sossenheim,
Sossenhimer Riedstraße 16b
Tel. 069 / 34 78 78
Fax 069 / 34 78 75
m.k.immobilien@online.de

Innenumbau

Fa. Peter Durczak
Deutsch-poln. Innenausbau, Fliesenverlegungen, Trockenbau, Renovierungen.
Tel. 0173 / 6 73 84 58
peter@bau-pd.de
www.bau-pd.de

Installationen

Hagen Klunkert Meisterbetrieb
Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

Walter Opelt Meisterbetrieb

Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteropelt@web.de

Bernhard Schuler Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung, Installationen,
Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mook.de

Kfz-Gutachten

Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Kfz-Werkstatt

Autohaus Muth & Co GmbH
Alle Kfz + Unfallrep., exp. Lackiererei, Autogas-Tanke, HU, Refinerserv., gepfl. GW.
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 295
Tel. 9 34 021 34
Fax 9 34 021 36
mobil 0179 / 412 70 65

KURT Kfz-Werkstatt

Kfz-Reparaturen alle Fabrikate, Reifen-service, Karosseriearbeiten, AU + HU
Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93
Tel. 34 82 97 78
Fax 34 82 97 79
info@kurt-kfz.de

Krankenpflege

KeDo Krankenpflege
alle Kassen, Essen auf Rädern, Hausnotruf
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 34 60 -10
Fax 34 60 -11
info@KeDo.de
www.KeDo.de

Lohnsteuerhilfe

Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Wir erstellen Ihre Einkommensteuer-Erklärung. Für Mitglieder mit ausschließl. Einkünften aus nichtselbstst. Tätigkeit.
Ffm.-Sossenheim, Toni-Sender-Straße 8
Tel. 37 00 60 52
shoffmann@aktuell-verein.de

Maler und Lackierer

M. Klein u. Sohn
Ffm.-Sossenheim,
Westerwaldstraße 14a
Tel. 342225
maler.klein@gmx.de

Malermeister Smole

Ffm.-Sossenheim,
Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

Metzgerei und Partyservice

Peter u. Irene Brum
Ffm.-Sossenheim,
Alt-Sossenheim 38
Tel. 34 63 34
Fax 34 36 03

Pflegedienste

Pflegedienst Team Reinert GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

Polsterei

Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach,
Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 90 02
www.polsterei-dekoration.de

Rolladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mook.de

Schlosserei

Peter Wildberger GmbH
Schlosserarbeiten aller Art
Ffm.-Sossenheim,
Siegener Straße 1
Tel. 34 18 42
Fax 34 12 36

Steuerberater

Steuerbüro Kehl
Einkommensteuer, Buchführung, Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss, Umsatzsteuer, Erbschaftsteuer, Beratung
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Str. 51
Tel. 06142 / 55 07 87 0
Fax 06142 / 55 07 87 19
info@steuerbuero-kehl.de
www.steuerbuero-kehl.de

Steuerberatung-Expatriates

Basten GmbH Steuerberatung
Expatriates, Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196 / 50 02 15
sebastian.basten@datenet.de
www.basten.de

Telefon und Internet

BCC Telecom
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Eschborn, Frankfurter Str. 63 - 69
Tel. 0 61 96 / 202 77 15

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

**Sossenhimer
Wochenblatt**

**Sulzbacher
Anzeiger**

**Stadtanzeiger
für den Frankfurter Westen**

**Schwalbacher
Zeitung**

Sie wollen auch mitmachen?

Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an

Telefon 06196 / 84 80 80
oder 06173 / 98 98 666
anzeigen@schwalbacher-zeitung.de